

G. UHMANN, Pressath

Eine neue Anthiciden-Art aus der Mongolei (Col., Anthicidae)

57. Beitrag zur Kenntnis der Anthicidae

Zusammenfassung Eine neue Anthicidenart - *Stricticomus walteri* n. sp. - aus der Mongolei wird beschrieben und abgebildet.

Summary *Stricticomus walteri* n. sp. - a new species of Anthicidae from Mongolia - A new species of Anthicidae - *Stricticomus walteri* n. sp. - from Mongolia is described and illustrated.

In einer Serie von Anthiciden, die mir Herr WERNER A. MARGGI, Thun, Schweiz, zur Bestimmung übergab, fand sich eine bisher unbekannte Art aus der Mongolei. Der Holotypus und 3 Paratypen dieser Art befinden sich im Naturhistorischen Museum Bern. Einen Paratypus überließ mir Herr MARGGI für meine Sammlung, wofür ich ihm herzlich danke.

Stricticomus walteri n. sp. (Abb. 1-3)

Mongolei, Egiin, Selenge, Buchsin Gol, 8.9.1993, leg. T. WALTER (Holotypus, 4 Paratypen). Die Fundstelle, eine Schotterbank mit Sandanteil, liegt am Egiin-Gol-Fluß im Mündungsgebiet des Bajan-Gol-Flusses. Bedingt durch jährliche Überschwemmungen ist die Fundstelle vegetationslos.

Maße (in mm): Länge 3,5; größte Breite 1,0. Kopf 0,7 lang, über die Augen gemessen 0,6 breit. Halsschild 0,7 lang; 0,5 breit. Flügeldecken 2,1 lang; 1,0 gemeinsam breit.

Färbung: Dunkelbraun, Halsschild rotbraun, Flecke auf den Flügeldecken gelbbraun.

Kopf: Glänzend, kräftig punktiert, dazwischen mit einigen feinen Punkten. Zwischenräume unterschiedlich groß, die meisten sind größer als die Punkte. Behaarung ziemlich fein, fast anliegend, hellbraun, größtenteils quer liegend. Fühler unauffällig behaart.

Halsschild: Glänzend, sehr kräftig und dicht punktiert. Behaarung hellbraun, ziemlich fein und lang, nicht ganz anliegend, in verschiedene Richtungen weisend, hauptsächlich zum Schildchen gerichtet. Einige gerade, nicht sehr lange Borsten stehen senkrecht ab.

Herrn HELMUT NÜSSLER zum 80. Geburtstag mit guten Wünschen gewidmet.

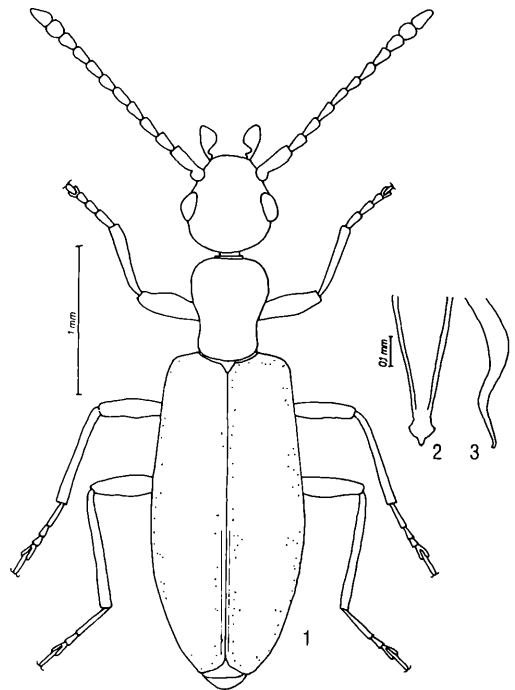


Abb. 1: *Stricticomus walteri* n. sp., Habitus, Holotypus

Abb. 2: *Stricticomus walteri* n. sp., Aedeagus, dorsal

Abb. 3: *Stricticomus walteri* n. sp., Aedeagus, lateral

Flügeldecken: Glänzend, sehr kräftig punktiert. Zwischenräume viel kleiner als die Punkte. Zur Spitze werden die Punkte kleiner, die Zwischenräume größer. Behaarung hellbraun, kräftig, lang gebogen abstehend, nach hinten gerichtet. Dazwischen stehen einige Borsten schwach gebogen halb ab. Im hinteren Teil neben der Naht niedergedrückt.

Beine: unauffällig behaart.

Beziehungen: *Stricticomus rubricollis* (PIC, 1892) aus Nordafrika ähnlich, aber viel kräftiger punktiert, die Behaarung im Quereindruck der Flügeldecken ist nach hinten gerichtet, die Flügeldecken sind hell gefleckt.

Derivatio nominis: Die neue Art benenne ich nach ihrem Finder, Herrn THOMAS WALTER, Entomologisches Institut der Universität Zürich, Schweiz.

Anmerkungen:

Aus der Gattung *Stricticomus* war aus der Mongolei bisher nur *St. tobias* (MARSEUL, 1879) bekannt, ein Kosmopolit. Dieser ist aber der neuen Art nicht ähnlich, er ist durchweg sehr fein punktiert, breiter, flacher und anders gefärbt (Flügeldecken im ersten Drittel hell, hinten mit zwei runden, hellen Flecken). Über die Anthicidae der Mongolei gibt es nur wenig Literatur. Die wohl wichtigsten Arbeiten über dieses Gebiet sind die beiden von MEDVEDEV (1974, 1975).

Literatur

- MEDVEDEV, L. N. (1974): On the fauna of Anthicidae (Coleoptera) of Mongolia. - Insekten der Mongolei 2: 149-155.
 MEDVEDEV, L. N. (1975): Anthicidae (Coleoptera) from Mongolia. - Acta zool. Acad. Sc. Hung. 21 (1-2): 87-95.
 PIC, M. (1892): Contributions à l'étude des Coléoptères. Revue Linnéenne 8 (88): 139.

Anschrift des Verfassers:

Gerhard Uhmann
 Tannenhofstraße 10
 D-92690 Pressath

TAGUNGSBERICHTE

II. Arbeitstagung deutschsprachiger Myriapodologen

Auf Initiative des Staatlichen Museums für Naturkunde in Görlitz fand am 25. und 26. April 1998 die II. Arbeitstagung deutschsprachiger Myriapodologen in Kassel statt. Ins Leben gerufen wurde sie ein Jahr zuvor, um die wenigen auf diesem Gebiet tätigen Wissenschaftler zusammenzuführen und Kommunikationsmöglichkeiten in allen Bereichen der Myriapodologie unter Einbeziehung angrenzender Fachgebiete zu schaffen. Insbesondere jungen Wissenschaftlern und Hobbyforschern soll die Möglichkeit gegeben werden, die Ergebnisse ihrer Arbeiten vorzustellen und zu diskutieren. Ein weiteres Anliegen ist es, derzeitige Forschungsschwerpunkte darzulegen und darauf basierend den notwendigen Forschungsbedarf zu formulieren und die zukünftigen Aufgaben festzulegen. Zur langfristigen Aufgabe wurde die schrittweise Kartierung der Diplopoden bzw. Chilopoden Deutschlands erklärt und die verantwortlichen Bearbeiter für die verschiedenen Bundesländer bestimmt. Eine im Rahmen des Treffens durchgeführte Sammelexkursion bzw. weitere gemeinsame Exkursionen in wenig oder gar nicht untersuchte Gebiete sollen diesem Ziel unterstützend dienen.

Zur II. Arbeitstagung des „Julius germanicus“ trafen sich 9 Teilnehmer. Im Mittelpunkt der Vorträge und anregenden Diskussionen standen vor allem systematische und ökologische Probleme, aber auch Fragen zur Biologie tropischer Arten oder zur Chemie der Wehrdrüsensekrete bei Diplopoden. Die Zusammenkunft fand in angenehmer und ungezwungener Atmosphäre im „Ottoneum“, dem Naturkundemuseum der Stadt Kassel, statt, dessen Direktor und Mitarbeitern wir an dieser Stelle für die freundliche Bereitstellung eines Vortragsraumes und entsprechender Technik herzlich danken.

Teilnehmerliste:

BERG, NORMAN, Leipzig; HAUSER, HARALD, Görlitz; HUTH, Dr. ANGELA, Bayreuth; MÖLLER, Dr. GÜNTHER, Bayreuth; SCHMITT, GÜNTHER, Tharandt; SPELDA, JÖRG, Karlsruhe; SPELDA, UTE, Stuttgart; VOHLAND, KATRIN, Plön; VOIGTLÄNDER, Dr. KARIN, Görlitz.

Ansprechpartner:

Dr. K. Voigtländer, Staatliches Museum für Naturkunde Görlitz, PF 30 01 54, D-02806 Görlitz

Dr. K. Voigtländer
 H. Hauser

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1998/1999

Band/Volume: [42](#)

Autor(en)/Author(s): Uhmann Gerhard

Artikel/Article: [Eine neue Anthiciden-Art aus der Mongolei \(Col., Anthicidae\). 57. Beitrag zur Kenntnis der Anthicidae. 153-154](#)